

Dresden – Bautzen – Görlitz

3 Städte – 3 Themen

- Die Pegida-Bewegung in der Sächsischen Landeshauptstadt
- Die Sorben – eine slawische Minderheit in Deutschland
- Geteilte Europastadt an der polnischen Grenze



7. bis 10. Oktober 2020 (bequeme Busreise)

**Eine Exkursion der Lippischen Gesellschaft für Politik und
Zeitgeschichte**

Mittwoch, 7. Oktober 2020

Abfahrt am Barntruper und am Lemgoer Bahnhof (gerne bei Bedarf auch in Dörentrup). Direkte Fahrt mit ausreichend Pausen vorbei an Hannover, Magdeburg und Leipzig bis nach **Bautzen**. Nach dem Zimmerbezug im zentral gelegenen Hotel unternimmt ein Stadtführer mit Ihnen einen gemütlichen Stadtrundgang und bringt Ihnen die Kreisstadt näher. Bautzen, das sind 2 Sprachen, 8 Museen, 17 Türme, 20 Senfsorten, 80 Innenstadt-Kneipen, über 200 Saurier und eine über 1000-jährige Geschichte. Zweifellos hat Bautzen eine der schönsten Altstädte Deutschlands zu bieten. Romantische Spaziergänge durch die engen Gassen, über Treppen, Plätze, vorbei an schmuckvollen Fassaden und entlang der fast vollständig erhaltenen mittelalterlichen Stadtmauer bieten beschauliche Blicke. Bautzen wird geprägt durch das jahrhundertlange Zusammenleben von Deutschen und Sorben, einer kleinen slawischen Minderheit, die ihre Sprache, Traditionen und farbenfrohen Bräuche bis heute erhalten. Abendessen im Hotel Best Western, direkt gegenüber vom schiefen Reichturm im Herzen der Altstadt.



Donnerstag, 8. Oktober 2020

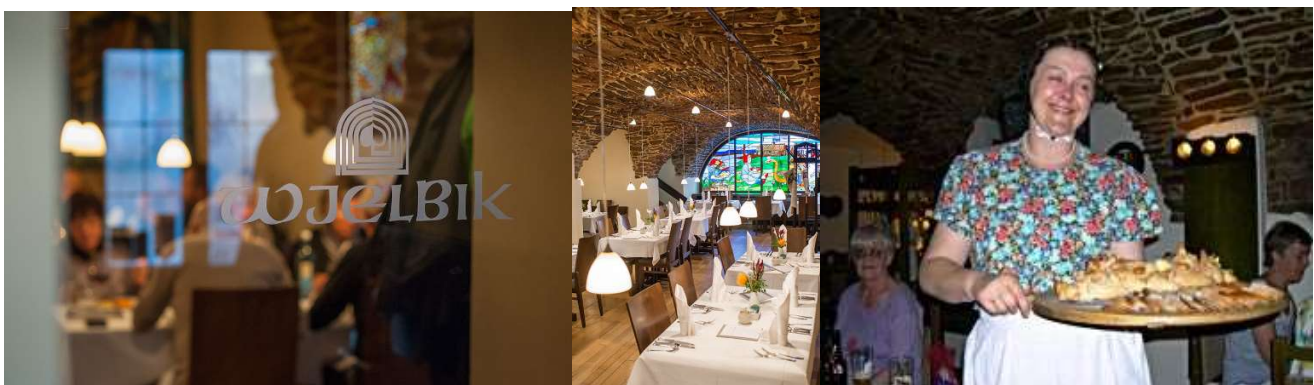
Die sächsische Landeshauptstadt **Dresden** liegt eine gute Stunde von Bautzen entfernt. Nach der Ankunft bringt Ihnen ein Stadtführer Dresden näher. Zuerst bei einer Stadtrundfahrt mit dem Bus und dann zu Fuß ab dem Elbufer. Alle wichtigen Sehenswürdigkeiten liegen hier nah beieinander. Dresden liegt an der Elbe, die sich zuvor durch die Sächsische Schweiz ihren Weg gebahnt hat. Weltbekannt ist die Stadt für ihre wunderschöne Barockarchitektur mit der 2005 wiedererrichteten Frauenkirche, dem Zwinger, der Semperoper und der Brühlschen Terrasse, aber auch für das Elbtal. Oft wird die Stadt aufgrund ihrer Schönheit und des Einflusses italienischer Baumeister im Barock auch Elbflorenz genannt. Anschließend haben Sie genügend Zeit zum Bummeln, bzw. für einen Besuch der Frauenkirche. Um 15:30 Uhr ist der Besuch des Grünen Gewölbes vorgesehen und im Anschluss daran ist ein Treffen mit einem Vertreter der Anti-Pegida-Bewegung „Dresden-Nazifrei“ und dem Landtagsabgeordneten Albrecht Pallas geplant. Zum Abendessen sind Sie wieder in Bautzen.

Freitag, 9. Oktober 2020

In die östliche Richtung ist es auch nur eine knappe Stunde bis **Görlitz**. Während eines gemütlichen Stadtrundganges lernen Sie die Stadt, die auf der polnischen Seite Zgorzelec heißt, kennen. Die östlichste Stadt Deutschlands wurde bereits im Jahre 1071 erwähnt. Eine bedeutende Handelsstraße überwindet an dieser Stelle die Neiße und so entstand eine im Mittelalter florierende Handelsstadt. Nach verschiedenen Brandkatastrophen, dem 2. Weltkrieg, der Teilung der Stadt und umfassenden Wiederaufbaumaßnahmen präsentiert sich Görlitz heute als "Tor zum Osten" und als wirtschaftliches und kulturelles Zentrum des niederschlesischen Oberlausitz mit einer sehr schön restaurierten Altstadt. Auch hier haben Sie wieder genügend Zeit für einen Bummel über die Europabrücke, die Görlitz mit dem polnischen Zgorzelec verbindet. Auch in Görlitz sind Gespräche mit Vertretern der Stadtverwaltung und des Bürgermeisters, Octavian Ursu (CDU), vorgesehen. Dabei wird die besondere Grenzlage der Stadt beleuchtet, insbesondere auch mit Informationen zur EUREGIO Sachsen-Polen-Tschechien.



Am Abend entführen wir Sie in die Welt der Sorben, in das nur 250 m vom Hotel entfernte Restaurant "Wjelbik". Der Name verrät sorbische Herkunft und heißt "kleines Gewölbe" und "Vorrats- oder Speisekammer". Erleben Sie im Rahmen des traditionellen "Fein sitzen" die sorbische Gastfreundschaft. Die Wirtin Monika Lukasch begrüßt Sie in Ihrer Tracht bereits an der Tür mit Brot und Salz. Das traditionelle Hochzeitsmenue wird untermalt von Frau Lukasch 'Erzählungen über die Bräuche und Geschichten der Sorben. Eine kleine Kulturgruppe unterhält Sie mit Liedern und Tänzen. Dazu lernen Sie ein paar Wörter sorbisch und probieren "Moja lubka – Mein Liebchen". Für diesen gemütlichen Abend haben wir exklusiv das Hochzeitszimmer im Restaurant gemietet.





Samstag, 10. Oktober 2020

Nach dem Frühstück haben Sie die Wahl: Wir besuchen die etwas außerhalb gelegene Gedenkstätte Bautzen II, die an die Opfer der beiden Gefängnisse erinnert. Alternativ können Sie noch durch die Bautzener Altstadt bummeln. Gegen Mittag holen wir Sie dann ab und es beginnt die Rückfahrt nach Lippe

Änderungen im Programmablauf vorbehalten

Enthaltene Leistungen:

- Exklusive Reise nur für die Lippische Gesellschaft für Politik und Zeitgeschichte
- Busreise im modernen Fernreisebus mit WC, Klimaanlage, Küche und Schlafsesseln
- Erfahrener Busfahrer
- 3 Übernachtungen im **** – Best Western Hotel in Bautzen
- Unterbringung in Doppelzimmern. EZ gegen Aufpreis
- 3 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 2 x Abendessen im Hotel (Buffet)
- 1 x „Fein sitzen“ im Restaurant Wjelbik mit Hochzeits-Menue und kulturellem Programm
- Geführte Stadtrundgänge in Dresden, Bautzen und Görlitz sowie Eintrittsgelder lt. Reiseverlauf

Leitung und Organisation:

ostreisen 
unterwegs in ganz Europa

Lagesche Str. 32 32657 Lemgo Tel. 0 52 61 288 26 00 info@ostreisen.de

Reiseveranstalter ist die Fa. Ostreisen GmbH